



BB54

BADEN BASKET 54
Fanzine Nr.11

die Mobilier

Generalagentur Baden

Marc Périllard

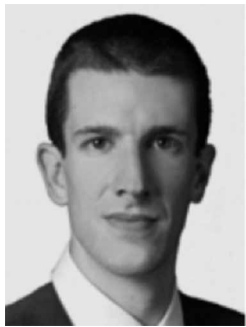
EBV
IMMOBILIEN AG
www.ebv.ch

OCHSNER
SPORT


Komplementär
Praxis Bruckenburg

INHALT

Vorwort des Präsidenten	04
Wichtige Termine 2018	06
Damen 1	08
Herren 1	10
Damen 2	12
Herren 2	14
Herren 3	16
DU17/20 Challenger	20
HU20	22
DU17/20 Rookie	24
HU17	26
U15 Inter	28
U15 Regional	30
Minis (U9, U11, U13)	32
Basketshop	34
Alumni	36
Sponsoring	40
Gönner	42
Kontakt	44



Vorwort des Präsidenten

Liebe Basketballerinnen,
Liebe Basketballer,
Werte Sponsoren und Gönner

4

Im Namen des Vorstandes möchte ich Euch zuerst von Herzen alles Gute für das Jahr 2018 wünschen. Ich hoffe, dass Ihr alle besinnliche und erholsame Weihnachtstage mit Euren Liebsten verbringen konntet und mit viel Freude und Elan ins neue Jahr gestartet seid.

Im September 2017 durften wir unsere zweite Saison unter dem Namen „Baden Basket 54“ starten. Damit sich der neue Name und das neue Logo bei den Mitgliedern und in der Region schnell verbreiten wird, starteten wir letzte Saison eine Zusammenarbeit mit Ochsner Sport, welche uns einen Online-Basketshop kreierte, auf welchem man coole und personalisierbare Kleidungsstücke von Nike bestellen kann. Die erste Lieferung wurde im Herbst 2017 verteilt und es freut mich besonders, dass schon einige Clubmitglieder mit den neuen Pullovers, Shirts, Hosen und sogar Socken und Taschen unterwegs sind. Dies gibt unserem Verein ein einheitliches Erscheinungsbild und macht uns in der Region sichtbarer.

Sportlich ist die Saison 2017/2018 sehr harzig gestartet. Hauptproblem war, dass sich trotz zahlreichen Probetrainings kein Trainer für unser Damen 1 finden liess. So stand unser Damen 1 zwei Wochen vor dem

Saisonstart noch ohne Trainer da und einige Spielerinnen begannen schon, sich einen anderen Club zu suchen. Man musste also schnell handeln, wollte man die Saison mit einem Damen Nationalliga B-Team starten und glücklicherweise stellte sich Valdimir Starcevic, welcher zwar schon das Damen 2 und die Juniorinnen trainiert, zur Verfügung, interimistisch das Damen 1 zu übernehmen. So trainierten fortan das Damen 1 und Damen 2 zusammen, was sicher nicht optimal war, aber aufgrund der Umstände nicht zu vermeiden war. Umso erfreulicher war dafür, dass das Damen 1 trotz diesen Widrigkeiten die Vorrunde im guten Mittelfeld abschloss.

Auch beim Herren 1 lief die erste Saisonhälfte nicht wunschgemäss. In den ersten Trainingswochen liess die Anwesenheit der Spieler zu wünschen übrig. Dank einiger erfreulicher Zuzüge änderte sich dies gegen Ende der Hinrunde. Trotzdem merkte man dem Team auch in den letzten Spielen vor dem Jahresende an, dass es noch nicht eingespielt ist und deshalb einige schmerzhaft Niederlagen zu verdauen hatte. Es ist zu hoffen, dass sich das Team mit den Neuzugängen steigern wird und sich hoffentlich in der Tabelle trotzdem noch eine einigermaßen gute Ausgangslage für die Playoffs sichern wird.

5

Neben dem Platz ist der Verein weiterhin auf der Suche nach Helfern in diversen Bereichen. So wird unter anderem ein neues Vorstandsmitglied gesucht, welches als Beisitzer/in diverse Aufgaben übernehmen kann und das bestehende Team tatkräftig unterstützt. Zudem ist der Verein auch seit langer Zeit auf der Suche nach einer/einem Sponsoring-Verantwortlichen, die/der sich um die Sponsoring-Akquise kümmert. Falls sich also Mitglieder oder auch Clubexterne vorstellen könnten, uns zu helfen, den Verein weiter zu entwickeln und zu stärken, dann darf man sich gerne bei einem Vorstandsmitglied oder mir melden. Wir würden uns über weitere Unterstützung sehr freuen.

Zum Schluss wünsche ich nun allen Clubmitgliedern eine erfolgreiche und verletzungsfreie Rückrunde.

GO, FIGHT, WIN AND HAVE A LOT OF FUN!

Nico Hess,
Euer Präsident

Wichtige Termine 2018

25.3.18 Miniturnier in Baden

Am 25. März wird die Kanti Baden den ganzen Tag vom Lachen der Kinder und den Anfeuerungsrufen der Eltern erfüllt sein. An diesem Tag messen sich die kleinsten Basketball_innen, Kinder zwischen sechs und vierzehn Jahren, untereinander. Auch unsere Minis aus Neuenhof und die U15 von Baden sind mit dabei.

14.4.18 MADNESS

Am 14. April steht die dritte Clubparty im LWB in Baden an. Das Damen 1 und Herren 1 freut sich bereits darauf, euch von hinter der Theke mit Drinks versorgen zu dürfen. Macht fleissig Werbung, damit wir den Club füllen!

9.6.18 Saisonabschlussfest

Zum vierten Mal findet Ende Saison das Saisonabschlussfest für Gross und Klein in der BBB statt. Eröffnet wird der Tag mit einem Spiel „Parents vs. Juniors“, dann folgt das Spiel zwischen den ehemaligen und den heutigen Spielern. Abgerundet wird der Tag mit einem gemütlichen Grill & Chill.

22.6.18 GV & Grill

Am 22. Juni findet die Generalversammlung des Clubs statt. Anschliessend an die GV sind alle herzlich zum Grill & Chill mit toller Aussicht auf die Stadt Baden eingeladen.

29.7.18 Ironman

Am Ironman in Zürich unterhalten wir nun bereits seit über 20 Jahren einen Verpflegungsposten, an dem wir die Sportler mit Getränken und Sportlernahrung versorgen. Der Ironman ist jedes Jahr ein lustiger, erlebnisreicher und eindrücklicher Event. Wir freuen uns über zahlreiche Helfer!



NEW MITSUBISHI Space Star Entry

ab **9'299.-**



inkl. 5 Jahre Garantie
inkl. elektr. Fensterheber
inkl. Sound&Media System
inkl. Front-, Seiten- und Kopfairbag
inkl. ABS, ESP, Bremsassistent

weitere Infos bei Ihrem Mitsubishi Haupthändler

Auto Gysi

Hauptstrasse 9, 5212 Hausen
056 / 460 27 27 autogysi.ch



www.mitsubishi-motors.ch



Genial bis ins Detail.



* Abgebildetes Modell: Space Star Value mit erhältlichen Optionen / Angebot gültig bis 30.11.2017, solange Vorrat

DAMEN 1

Nationalliga B

8

Der Saisonstart des Damen 1 gestaltete sich schwieriger als erwartet. Nach einer langen Suche nach einem Coach stellte sich Vladi Starcevic, der bereits für die Challenger und das Damen 2 im Einsatz stand, zur Verfügung das Team als Übergangslösung zu coachen. In der Zwischenzeit war aber schon der Abgang von einigen Teammitgliedern zu verzeichnen, da die Ungewissheit an vielen Spielerinnen nagte. Erst kurz vor Saisonbeginn begann das Team also mit intensiveren Trainings. Trotz des nicht perfekten Saisonsstarts konnten nach zwei Niederlagen wichtige Siege gegen Arlesheim, Zürich und Cassarate errungen werden.

Erst kurz vor Saisonbeginn begann das Team also mit intensiveren Trainings.

Mit dem dritten Platz in der Tabelle war das Team aber nicht zufrieden. Baden hatte sich bisher in keinem Spiel richtig absetzen können, sodass den Zuschauern punkto Spannung in jedem Spiel viel geboten worden war. Im Schweizer Cup konnte sich Baden gegen ein schlagbares Sion nicht durchsetzen und schied somit aus. In der Rückrunde dieser ersten Runde verlor das Damen 1 dann noch unnötig ein Spiel

gegen das junge Team aus Zürich, worauf man schlussendlich auf dem vierten Zwischenrang landete.

In der zweiten Runde, in welcher Teams aus der Westschweiz mit der Deutschschweizer/Tessiner-Gruppe gemischt wurden, traf Baden auf Fribourg. Auch hier gestaltete sich die Partie wieder sehr spannend, denn beide Teams waren bis zum Schluss gleichauf. Fribourg konnte diese Partie aber mit zwei Punkten für sich entscheiden, doch sind die Badenerinnen bereits jetzt heiss auf die Revanche im 2018.

Kurz vor Weihnachten stand anlässlich der ersten Ausgabe des ProBasket-Cups ein Spiel gegen Opfikon, ein 1. Liga-Team, auf dem Plan. Mit einem ersten hohen Sieg konnten die Badenerinnen viel Selbstvertrauen tanken und starten nun gestärkt in das neue Jahr. In der Zwischenzeit konnten zwei Coaches für das Damen 1 engagiert werden, worauf sich das Team zusätzlich freut. Nichtsdestotrotz möchte sich das Team bei Vladi für seinen Einsatz herzlich bedanken!

(Text: Cinzia Egloff)



9

Hinten vlnr:
Vladimir Starcevic - Coach
Joana Dannenberg
Mica Rüegg
Angela Bergamaschi Gatti

Vorne vlnr:
Corinne Iten
Seraina Waldburger
Michelle Bütler
Cinzia Egloff

Es fehlen auf dem Teamfoto:
Petra Meier

HERREN 1

1. Liga National

Das Herren 1 startete nach den Sommerferien mit einem neuen Trainer in die Saisonvorbereitung. Der US-Amerikaner Tom Lockhart, ehemaliger Profi-Spieler, der unter anderem während seiner Zeit als Spieler mit Fribourg Olympic einen Schweizer Meistertitel feiern durfte, steht neu an der Seitenlinie des Badener Herrenteams. Er war schon um die Jahrtausendwende einmal Trainer in Baden und für viele ältere Clubmitglieder deshalb auch kein neues Gesicht. Der Vorstand freute sich sehr darüber, dass mit Tom ein in Baden wohnhafter Trainer wieder den Weg zurück in unseren Verein gefunden hat.

Die erste Saisonhälfte des Herren 1 verlief deshalb auch nicht wunschgemäss.

Trotz dieses hochkarätigen Trainers war während der Saisonvorbereitung und auch während grossen Teilen der Hinrunde die Trainingspräsenz der Spieler nicht sehr gut, so dass man häufig mit weniger als zehn Spielern trainieren musste, was man den Badenern am mangelnden Zusammenspiel im Team oftmals anmerkte. Die erste Saisonhälfte des Herren 1 verlief deshalb auch nicht wunschgemäss. Dank einiger

erfreulicher Zuzüge änderte sich dies zwar gegen Ende der Hinrunde, trotzdem merkte man dem Team auch in den letzten Spielen vor Jahresende an, dass es noch nicht eingespielt ist und so gab es einige schmerzhaft Niederlagen zu verdauen.

Das Team rangiert zum Jahresende mit vier Siegen aus 13 Spielen auf dem siebten und somit vorletzten Tabellenplatz, was nicht dem Potenzial der Mannschaft entspricht. Das anvisierte Ziel, die Vorrunde auf den ersten vier Plätzen abzuschliessen, rückt damit in weite Ferne. Es ist aber zu hoffen, dass sich das Team mit den Neuzugängen steigern wird und sich in der Tabelle hoffentlich trotzdem noch eine einigermaßen gute Ausgangslage für die Playoffs sichern wird. Dort beginnt dann schliesslich alles wieder von Null und sollte das Team bis dann eingespielt sein, so wird es in den Playoffs sicher für keine Mannschaft einen Wunschgegner darstellen.

(Text: Nico Hess)



Hinten vlnr:
Luka Cancarevic
Gion Wyss
Philipp Bleuel
Nico Hess
Jan Kruta
Tom Lockhart - Coach

Vorne vlnr:
Nick Müller
Jonas Pfändler
Fabiano Biland
Simon Rimann
George Dellas

Es fehlen auf dem Teamfoto:
John Nikolopoulos-Nicols
Matthias Albrecht
Roman Albrecht

DAMEN 2

2. Liga Regional

Frisch in die 2. Liga abgestiegen, übernahm Coach Starcevic das zweite Damenteam von Coach Bengt. Er setzte sich zum Ziel, seine Juniorinnen, die Challenger, zu integrieren, damit sich diese an den härteren Umgang in den Damenligen gewöhnen können. Ehrgeizig wurde auch das Ziel gesetzt, wieder in die 1. Liga aufzusteigen. Dafür wurde hart mit dem Badener Profiboxer Ando Hakob gearbeitet, der dafür sorgte, dass keine Spielerin das Training nicht verschwitzt und zufrieden verliess.

Er wurde speziell von Coach Starcevic engagiert, dem sehr viel daran lag, seinen Spielerinnen nur das Beste zu bieten.

Er wurde speziell von Coach Starcevic engagiert, dem sehr viel daran lag, seinen Spielerinnen nur das Beste zu bieten. Als für das Damen 1 kurz vor Saisonbeginn immer noch kein Coach gefunden werden konnte, hat das Damen 2 auf Anfrage des Vorstandes grosszügig zugestimmt, ihren Coach mit dem Damen 1 zu teilen und somit suboptimale Trainings und weniger Aufmerksamkeit ihres Trainers in Kauf genommen. Dies

erschwerte neben der Findungsphase den Einstieg in die Saison. Angeführt von Katarina Petric, die ihre Aufgaben als Captain vorbildlich erfüllte, bestritt das Team Spiel um Spiel in der Hinrunde, konnte jedoch leider noch keinen Sieg erspielen. Das Damen 2 kämpft nun in der zweiten Saisonhälfte um den Ligaerhalt. Man musste das anfängliche Saisonziel in der Zwischenzeit korrigieren, doch das Team ist weiterhin motiviert in den Trainings und lässt sich von dem Rückschlag nicht entmutigen.

(Text: Vladimir Starcevic)



Hinten vlnr:
Vladimir Starcevic – Coach
Daniela Kiechl
Michelle Müller
Emilia Lafleur
Katarina Petric
Guendalina Barloggio
Lina Omid Mohammad

Vorne vlnr:
Jessica Pichler
Marica Maranovic
Florence Phukdenarong
Liza Omid Mohammad

Es fehlen auf dem Teamfoto:
Desirée Bütler
Dymphna van Helvert
Hannah Kempe
Julia Honegger
Natalie Wernli
Sandra Uebelhart

HERREN 2

3. Liga Regional

Mit einer leicht verjüngten Mannschaft und einem neuen Trainergespann startete das Herren 2 in die neue Saison. Ziel war es sich mit Freude und Leidenschaft im oberen Drittel der Tabelle zu platzieren.

14

Jetzt war dem ganzen Team klar, dass diese Saison kein Selbstläufer wird und hart für jeden Sieg gearbeitet werden muss.

Jedoch zeigte sich schon im ersten Saisonspiel gegen den Aufsteiger Zürich Titans, dass dies kein einfaches Unterfangen wird. Das Herren 2 vermochte mit dem schnellen Spiel der Titans nicht mitzuhalten und verlor den Saisonauftakt mit 56:86. In der knapp einmonatigen Pause bis zum nächsten Spiel versuchte das Herren 2 die Lehren aus dem Auftaktspiel zu ziehen und reiste mit breiter Brust zum Auswärtsspiel nach Zofingen. Dort konnte das geplante Spiel wiederum nicht umgesetzt werden. Zudem zog die Offense mit einer miserablen Trefferquote auch noch einen schlechten Tag ein, wodurch auch dieses Spiel verloren ging.

Jetzt war dem ganzen Team klar, dass diese Saison kein Selbstläufer wird und hart für jeden Sieg gearbeitet werden muss. Nur drei Tage nach der Niederlage gegen Zofingen stand das Spiel gegen Buchrain-Ebikon an, welches mit einer starken Teamleistung gewonnen wurde. Mit viel Schwung durch den ersten Saisonsieg und einer guten Trefferquote wurde auch der BC KS Limmattal in einem attraktiven Spiel mit 100:75 besiegt.

Die restlichen Spiele der Vorrunde verliefen durchgezogen. Das Herren 2 ist zu sehr von seinen Distanzwürfen abhängig und konnte zu selten seine spielerischen Stärken auf den Court bringen. So konnte zwar Aarau mit 80:69 geschlagen werden, jedoch wurden auch drei weitere Spiele verloren.

Mit drei Siegen aus acht Spielen liegt das Herren 2 zur Halbzeit der Saison klar unter seinen Erwartungen. Jedoch hat die Vorrunde gezeigt, dass man mit den Teams der Liga mithalten kann. Mit diesem Wissen und grosser Motivation steigt das Herren 2 in die Rückrunde, wo es nochmals für Furore sorgen will.

(Text: Marc Keusch)



15

Hinten vlnr:
Halis Basini
Dejan Terzic
Philipp Notter
Patrick Steffen
Marcel Lüscher
Elmi Sutter

Vorne vlnr:
Slobodan Cekic
Amin Meharzi
Andrej Poplasin
Alessio Bucefari
Christian Basler – Assistant Coach

Es fehlen auf dem Teamfoto:

Beat Keiser
Elia Bucefari
Joshua Bopp
Luka Galjer
Marc Keusch
Mario Egloff
Michael Bühlmann
Patrick Baumgarten – Coach
Saron Tochlu
Stefan Müller

HERREN 3

Mit dem Beginn von 2018 verabschiedet sich das dritte Herrenteam von einem erfolgreichen aber auch turbulenten 2017. Das Team startete im Sommer mit 17 Spielern, wurde aber durch diverse Spielerabgänge immer wieder aus der Routine gerissen. Letztendlich hatten die zehn verbleibenden Spieler dadurch leider nur wenig konstante Trainingszeit. Die Quittung gab es direkt beim ersten Vorbereitungsturnier: Die Mannschaft spielte nicht als Einheit und wurde so viermal klar geschlagen. An das zweite Turnier in Basel fuhr die Mannschaft dann leider nur zu fünft. Dieser Umstand schien aber zu helfen, denn dort konnte man drei von vier Spiele gewinnen. Nach diesem Erfolgserlebnis wurden auch die Trainings wieder besser und so konnte die Saisonvorbereitung auf einer guten Note beendet werden.

**Eine gute Teamleistung
und starke Defense
machten dies möglich.**

Am 31. Oktober war es dann soweit – das erste Ligaspiel des neu gegründeten Teams stand an. Man konnte diese Partie gegen Opfikon deutlich gewinnen, so wie auch die beiden Begegnungen darauf. Mit drei soliden Siegen im Rücken ging es dann an das Spiel

gegen einen potenziellen Aufstiegs konkurrenten und auch Emmen konnte zu Hause in Baden knapp geschlagen werden. Eine gute Teamleistung und starke Defense machten dies möglich. Leider vergass man diese Defense am nächsten Spieltag offensichtlich in Baden, denn die Mannschaft musste sich mit 109:67 gegen Olympiakos, das beste Team der Liga, geschlagen geben. Dieser deutliche Dämpfer konnte aber im letzten Spiel der Hinrunde – wieder gegen einen Aufstiegs konkurrenten – als Ansporn zum Sieg genutzt werden. So wurden die Grizzlies mit 62:44 klar besiegt und das junge Team verweilt nun zur Winterpause auf einem ziemlich sicheren zweiten Platz. Natürlich gab es auch während der Saison die ein oder andere Meinungsverschiedenheit, aber in den entscheidenden Momenten bewies die Mannschaft stets einen starken Zusammenhalt und ist deshalb fest überzeugt, dass sie mit einer geschlossen Teamleistung auch die Rückrunde erfolgreich absolvieren und sich einen Platz für die Aufstiegsrunde erkämpfen kann.

(Text: Theodor Hesse)



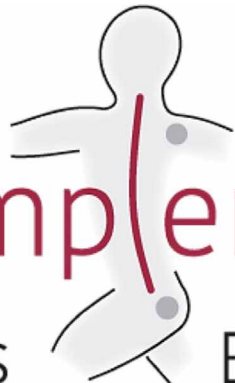
Hinten vlnr:
Marcel Fleischer – Coach
Patrick Hess
Theodor Hesse
Nicola Graf
Adrian Geiger
Jan Kaufmann
Fabian Welsch
Fikret Qehaja
Michele Accardo
Arjuna Herrle

Vorne vlnr:
Luis Sanz Garcia
Michele Accardo
Charlie Goepfert
Fabio Zehnder

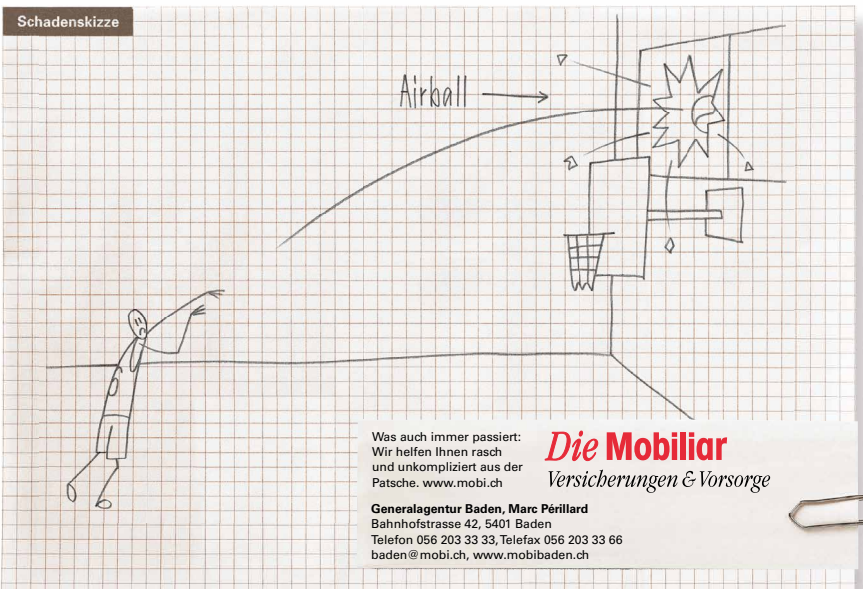
Es fehlen auf dem Teamfoto:
Marc Bodis

EBV
IMMOBILIEN AG
www.ebv.ch

Komplementär
Praxis Bruckenburg



Schadenskizze



Airball

Was auch immer passiert:
Wir helfen Ihnen rasch
und unkompliziert aus der
Patsche. www.mobi.ch

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Baden, Marc Périllard
Bahnhofstrasse 42, 5401 Baden
Telefon 056 203 33 33, Telefax 056 203 33 66
baden@mobi.ch, www.mobibaden.ch

OCHSNER
SPORT

DU17/20 Challenger

Weil die Juniorinnen-Mannschaft in der Saison 2016/2017 aus 25 Spielerinnen bestand und dies eindeutig zu viel war, entstanden daraus für die Saison 2017/2018 zwei Mannschaften: Rookies und Challengers. Während Coach Bengt sich der Aufgabe widmete die Rookies zu trainieren, kümmerte sich Coach Starcevic um die leistungsstärkeren und erfahreneren Challengers. In dieser Mannschaft wurde Sandra Uebelhart als Teamcaptain ernannt, weil sie sich immer um jede einzelne Mitspielerin bemühte und somit viel zu der Teamchemie beigetragen hat.

Dies zeigte sich auch auf dem Spielfeld, denn es konnte ein erfolgreicher Einstieg in die Saison mit gleich zwei Startsiegen verbucht werden.

Dies zeigte sich auch auf dem Spielfeld, denn es konnte ein erfolgreicher Einstieg in die Saison mit gleich zwei Startsiegen verbucht werden. Trotz der guten Ergebnisse kämpfte die Mannschaft insgeheim mit Trainingsabwesenheiten und Abgängen. Bei vielen Spielerinnen kamen aufgrund ihres Alters und des Wechsels von der Schule in die Lehre

viele neue und anstrengende Verpflichtungen dazu, was zur Folge hatte, dass sie sich ihrem Hobby nicht mehr so widmen konnten, wie sie dies gerne getan hätten. Umso grösser war die Freude, als die langjährige Spielerin Florence Phukdenarong nicht nur ins Team zurückkehrte, sondern auch gleich als Leistungsträgerin fungierte. Die nun verbleibenden sechs Kämpferinnen werden die Rückrunde antreten und erwartungsgemäss weitere Erfolge erzielen.

(Text: Vladimir Starcevic)



Hinten vlnr:

Vladimir Starcevic – Coach
Daniela Kiechl (D2)
Michelle Müller
Emilia Lafleur
Katarina Petric (D2)
Guendalina Barloggio (D2)
Lina Omid Mohammad (D2)

Vorne vlnr:

Jessica Pichler (D2)
Marica Maranovic
Florence Phukdenarong
Liza Omid Mohammad (D2)

Es fehlen auf dem Teamfoto:

Alice Bruhin
Hannah Kempe
Julia Honegger
Sandra Uebelhart

Zu Beginn der Saison gab es zwar wenige Abgänge, aber auch wenige Neuzugänge. Ein bemerkenswerter Abgang war jedoch der von Coach David Tranali, der das Team nach mehreren Jahren verlassen musste.

22

Nach einem weiteren Sieg gegen Opfikon konnte man die Hinrunde 5-3 abschliessen.

Mit neuem Coach reisten wir Anfang Oktober ans erste Spiel in Regensdorf. Wir hatten mit vielen Verletzungen zu kämpfen, weshalb man nur zu sechst antreten konnte. Zu Beginn des Spiels konnte man eine kleine Führung aufbauen, doch Anfang des letzten Viertels konnte die gegnerische Mannschaft aufschliessen. Man konnte die Führung in den Schlussminuten jedoch wieder ausbauen, was zu einem 52:63 Sieg führte.

Diese Probleme in den Schlussminuten zeigten sich auch in den nächsten zwei Partien: Gegen Wohlen und Luzern wurde es gegen Schluss wieder knapp, was an vielen unnötigen Fehlern in der Offense und an der unkonzentrierten Defense lag. Aber man muss auch sagen, dass wir in diesen Spielen nur zu sechst auftraten, was dann auch zu Mü-

digkeit und Foul-Troubles in der Endphase führte.

Nachdem man die Saison stark 3-0 startete, mussten wir in Zürich gegen Korac unsere erste Niederlage verzeichnen. Nachdem wir mit nur fünf Spielern ins Spiel starten konnten, waren wir schon Mitte des zweiten Viertels in der Unterzahl, nachdem sich jemand ausgefoult hatte. Die Mannschaft gab aber nicht auf: Wir kämpften um jeden Ballbesitz und konnten den Rückstand sogar noch verkürzen. Schlussendlich reichte es dann doch nicht und wir verloren das Spiel 74:68, doch nach diesem starken Kampf liessen wir den Kopf nicht hängen. Diese Mentalität nahm man mit ins Spiel gegen Zug, was sich in der ersten Halbzeit zeigte. Leider verloren wir das Spiel wiederum zu sechst 47:60. Im Spiel gegen die BBZU Warriors musste man wieder eine grosse Führung aufgeben, was auch zur bittersten Niederlage und schlechtesten Performance der bisherigen Saison führte. Man dachte, dass das Spiel schon gelaufen sei und liess das andere Team im vierten Viertel nach Belieben scoren, was zur 59:53 Niederlage führte.

Doch man konnte aus diesen Fehlern lernen: Gegen Kriens drehte man nach einer lauwarmen Startphase im letzten Viertel auf und entschied so das Spiel. Man traf alle freien Würfe und bewegte den Ball in der Offense,



was im schönsten Basketball in unserer bisherigen Saison mündete.

Nach einem weiteren Sieg gegen Opfikon konnte man die Hinrunde 5-3 abschliessen, was für den vierten Rang in der Tabelle und somit gerade noch für den Aufstieg ins Promo genügt. Nach einer starken Schlussphase in den letzten Spielen können wir nun mit weniger Verletzungen und mehr Spielern in die Rückrunde starten und hoffen, uns bei einigen Teams aus der Hinrunde rächen zu können!

(Text: Luka Cancarevic)

23

Hinten vlnr:
Emanuell Obi – Coach
Halis Basini
Toni Racunica
Luka Cancarevic

Vorne vlnr:
Ayman Duran
Patrick Kolb
Nicola Wendel

Es fehlen auf dem Teamfoto:
Julian Mosimann
Shiv Parmar
Stephan Scherrer

DU17/20 Rookie

Half the season of 2017/18 has passed and so far the team has shown much improvements in many areas, but we still have other areas, which we need to work on during the spring and further on.

The key things, which we have stressed so far are rebounding, team defense on the defensive end and “taking care of the ball” (less turnovers) and spacing on the offensive end. Defensively, we have done a good job in most of the games, rebounding and helping out. On the offensive end, we still need to work on spacing, playing as a team, shot selection and make sure we score the basketball under the basket and when we get open shots.

Individual ball handling, passing and shooting will be key parts of the rest of the season as well as developing more core strength and conditioning.

Individual ball handling, passing and shooting will be key parts of the rest of the season as well as developing more core strength and conditioning. With only one practice a week, the team needs to do some of the strength and conditioning as “homework” during the off days.

The highlight of the season was the away game vs BC Brunnen, when we won the game by playing really good team defense, as well as having the whole team running really well when recovering the ball on defense. I believe we scored half our points on fast breaks. Fairly even at halftime, but we finally won convincingly after outscoring the opponents by 28 points in the second half!

I would like to thank the entire team for their contributions during the year and look forward to next season and the challenges which lie ahead. Please try to make it to every single practice, we need you to be there all of you!

(Text: Bengt Sjöberg)



Hinten vlnr:
Bengt Sjöberg – Coach
Angela Bamert
Maria Bicvic
Carolina Wyss
Sarah Milosevic
Tamara Rozic

Vorne vlnr:
Sarah Medding
Selina Scalise
Liv Lang
Anastasija Rozic

Es fehlen auf dem Teamfoto:
Anastasiya Georgieva
Eden Teklay
Kira Sutter

Nach den Sommerferien ist das neue Herren U17 jeweils am Dienstag und Donnerstag wieder in die Trainings eingestiegen. Wir haben uns als Team dafür entschieden wieder regional anzutreten, da wir einige sehr gute Spieler an das Herren U20 abgegeben hatten. Doch wir hatten das Glück, dass ein grosser Andrang von Jugendlichen in die Trainings kam und einige Spieler mit grossem Talent darunter waren. Die Trainings waren immer sehr gut besucht und der Fortschritt der einzelnen Spieler war sehr gut. Auch dass sich daraus ein gut eingespieltes Team geformt hat, hat mir gut gefallen.

Die Bilanz von unserer Hinrunde ist mit fünf Siegen und drei Niederlagen so gut, dass wir unsere Rückrunde im nächsten Jahr in der Promo-Liga fortsetzen werden.

Von unseren ersten drei Spielen haben wir zwei davon gewonnen. Das Spiel gegen Greifensee Basket war ein super Auftritt zu Hause in Baden. Es wurden sehr gut die Basics im Basketball gespielt: Give and Go und Pick and Roll mit schönem Zug zum Korb.

Auch die weiteren Spiele waren phasenweise sehr schön gespielter Basketball mit einem guten Passspiel. Die Bilanz von unserer Hinrunde ist mit fünf Siegen und drei Niederlagen so gut, dass wir unsere Rückrunde im nächsten Jahr in der Promo-Liga fortsetzen werden.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Eltern bedanken, die dieses Team unterstützen und freue mich mit euch auf das Jahr 2018 und die Rückrunde – Danke.

(Text: Tino Imbach)



Hinten vlnr:
Tino Imbach – Coach
Elia Sigg
Gjorgi Gocev
Erik Arteaga
Alejandro van Engelen

Vorne vlnr:
Sebastian Hansmann
Simone Tola
Ruben Bruckenburg
Luka Soldat
Aleksandar Markovic

Es fehlen auf dem Teamfoto:
Halis Basini
Jérémie Loosli
John Imonopi
Kanagan Vincent Robert
Pascal Graf
Sandro Schluepp
Toni Racunica

U 15 Inter

Da das U15-Team vor den Ferien bereits auf 25 Spielerinnen und Spieler mit grossen Niveauunterschieden angewachsen war, entschied man sich, zwei Teams daraus zu machen. Ein Interteam bei dem die erfahreneren Spieler spielten und ein Regionalteam, in dem die neueren Mitglieder an ihren Basketballfähigkeiten arbeiten konnten.

Obwohl man auf höherem Niveau spielen möchte, soll der Spass weiterhin im Vordergrund stehen.

Das U15-Team startete nach den Sommerferien motiviert in die Trainings. Nun hiess es Vollgas geben und sich auf die kommende Saison in der Interliga vorzubereiten. Nach den ersten paar Woche stellte sich jedoch heraus, dass das Tempo etwas heruntergefahren werden musste, damit alle noch mit Spass dabei bleiben. Obwohl man auf höherem Niveau spielen möchte, soll der Spass weiterhin im Vordergrund stehen. Nach einer Krisensitzung und mit einigen Änderungen kam die Mannschaft nun viel besser voran und auch die Teamchemie stimmte wieder.

Im ersten Spiel der Saison gelang dem Team sogleich der erste Sieg. Gegen Divac gewann man deutlich mit 95 zu

54. Auf diesen ersten Sieg folgten einige deutliche Niederlagen gegen den BC Küsnacht-Erlenbach, gegen die Blizzards Regensdorf und die GCZ Wildcats. Gegen die Zentralschweizer Juniorinnen U17-Auswahl holte man sich den zweiten Sieg der Saison. Auf diesen Erfolg folgten drei weitere Niederlagen.

Das Team hatte während der ganzen Saison mit einigen Verletzungen und krankheitsbedingten Abwesenheiten zu kämpfen, doch für die letzten drei Spiele werden nun alle Kräfte gesammelt, um den Gegnern zu zeigen, wozu man fähig ist. (Text: Cinzia Ferrari)



Hinten vlnr:
Matthew Okafor Orji
Pavlos Parmaklis
Nic Stadler
Luca Doswald
Rodi Cimen
Nemanja Radivojevic
Ajosha Königs
Cinzia Ferrari – Coach

Vorne vlnr:
Andreas Pfändler
Marc Bolliger
Gabriel Kuhn
Tobian Bruckenbug
Anselm Lehner
Rayhan Vasim
Manuel Cuevas

Es fehlen auf dem teamfoto:
Antonio Subasic
David Mavrou
Gjorgi Gocev

U 15 Regional

Das neu geformte Regionalteam wuchs nach den Sommerferien innert kürzester Zeit von 12 auf über 20 Spieler an. Da im Laufe der Saison immer mehr Interessierte dazukamen, beläuft sich das Regionalteam inzwischen auf 28 Spielerinnen und Spieler.

Die Spielerinnen und Spieler sowie die zahlreich mitgereisten Fans freuten sich sehr über den positiven Ausgang des hartumkämpften Spieles.

Alle Basketballerinnen und Basketballer haben grosse Freude am Basketballspielen und trainieren fleissig.

Beim ersten Turnier meldeten wir uns gleich mit zwei Teams an, um möglichst vielen Spielerinnen und Spielern zu ermöglichen, bei den Turnieren teilzunehmen. Da diese Saison erfreulicherweise gleich acht Mädchen den Weg zum Basketball gefunden haben, teilten wir die Teams in ein Jungsteam und ein Mädchenteam (mit zwei Jungs). Alle Spieler des Jungsteams waren zum ersten Mal an einem Turnier und mussten sich zuerst an das höhere Tempo und die Intensität gewöhnen. Sie verloren zwar beide Spiele, es waren jedoch vom ersten zum zweiten

Spiel schon grosse Fortschritte zu erkennen. Für grosse Freude sorgte das Mädchenteam. Dieses Team gewann beide Spiele des Turniers: Das erste deutlich, das zweite mit grossem Einsatz und nach einer tollen Leistung mit einem einzigen Punkt. Die Spielerinnen und Spieler sowie die zahlreich mitgereisten Fans freuten sich sehr über den positiven Ausgang des hartumkämpften Spieles.

Beim zweiten Turnier der Saison musste man sich leider den beiden übermächtigen Gegnern geschlagen geben, doch es stehen nun noch fünf weitere Turniere an, bei denen wir zeigen können, was wir drauf haben.

(Text: Cinzia Ferrari)



Hinten vlnr:
Simon Chukwu
Dominik Korycanek
Sofija Kalamanda
Moritz Berka
Beatrice Bertrand
Julian Schmitke
Lola Eugster
Pavlos Parmaklis
Mathumisa Ganeswaran
Clive Knörle
Sila Turunc
Stefan Grujic
Margherita Fratto
Davide Ioannone
Cinzia Ferrari – Coach

Vorne vlnr:
Mihailo Sodolovic
David Dehelean
Davide Loreti
Kilian Belohlavek
Oliver Pettersson
Karthin Chandrakumaran
Ryan Knörle
Emanuele Russo

Es fehlen auf dem Teamfoto:
Aaron Pfister
Bor Grohar
Elia Al Hashemi
Serena Bova
Shayan Azarmgin
Sofia Scalise
Sophie Lorenz

Minis

Neuenhof Tigers

U9, U11, U13

U9

Die Kinder sind voll motiviert und mit einer neuen Trainerin in die Saison gestartet. Die U9 sind eine recht durchmischte Gruppe mit Kindern verschiedenen Alters (Jahrgang 2008 bis 2012) und unterschiedlicher Spielerfahrung. Was aber die Gruppe gemeinsam hat, ist die Freude am Basketball. In jedem Training nehmen immer ca. 10 Kinder teil und wichtige Bestandteile jeder Stunde sind das Zusammenspiel und Vertrauen gegenüber dem Ball zu gewinnen. Es macht Spass zuzusehen, wie gross die Fortschritte sind. Die Kinder haben Ende November in Aarau am ersten Turnier teilgenommen. Die Freude war sehr gross und jetzt warten wir gespannt auf unser nächstes Turnier in Mutschellen.

(Text: Cinzia Egloff)

U11

Wir haben das Glück, diese Saison einige Kinder im Team zu haben, die bereits über ein oder sogar mehrere Jahre miteinander trainieren. Somit konnten wir einige technische Fähigkeiten bereits vertiefen. Der Fokus der letzten Trainings vor dem Turnier wurde auf die Verteidigung gelegt. Die Fortschritte, die in der kurzen Zeit verzeichnet werden konnten, konnten die Kinder dann am Miniturnier in Aarau unter Beweis stellen. Das erste Spiel ging mit einem Unentschieden zu Ende. Beflügelt von diesem Unentschieden gaben die Kinder noch mehr Gas und am Ende des zwei-

ten Spiels mit einer super Verteidigung konnte der erste Sieg seit über zwei Jahren lauthals gefeiert werden. Alle Kinder sind bereits topmotiviert für das nächste Turnier und feilen mit Freude an ihren technischen Fähigkeiten.

(Text: Cinzia Egloff)

U13

Ab dem ersten Training nach den Sommerferien arbeitete das Team mit Ehrgeiz und Fleiss daran, die technischen Grundlagen zu verbessern. Es machte richtig Spass zuzusehen, wie die Kinder Fortschritte machten und motivierte die Kinder noch mehr, in jedem Training alles zu geben. Die Highlights der ersten Saisonhälfte waren die zwei Turniere an denen wir teilnahmen. Das erste Turnier war in Zofingen und die Kinder konnten es kaum erwarten, ihre ersten Spiele zu machen, denn für viele war es ihr erstes Basketballturnier überhaupt. Die Spiele konnten zur grossen Freude der Kinder beide gewonnen werden. Am 2. Turnier verloren wir leider beide Spiele und es wurde den Kindern klar, dass wir doch noch viel lernen und weiterhin alles geben müssen in den Trainings. Es stehen noch viele Turniere an, an denen die Kinder ihre gelernten Dinge zeigen können und auf die sie sich schon jetzt fest freuen.

(Text: Cinzia Egloff)



U9



U11



U13

Basketshop

Seit dem Sommer 2017 könnt ihr euch in unserem Basketshop mit der neuen Club-Kollektion ausrüsten.

Neben einer tollen Auswahl an Kleidung und Zubehör der Marke Nike, habt ihr die Möglichkeit, eure Produkte zu personalisieren, indem ihr eure Initialen oder Nummern aufdrucken lasst.

Bestellen könnt ihr ganz unkompliziert unter:

www.badenbasket.garantex.ch

Innerhalb von vier bis sechs Wochen könnt ihr eure Bestellung dann fix und fertig in der Ochsner Sport Filiale in Spreitenbach abholen.

Die Kollektion wird jeweils bei unseren Heimspielen in der Kanti Baden aufgelegt, damit ihr die Grössen anprobieren könnt.

34

ERWACHSENE



SHORT Erwachsene
26,00 CHF



SHORT
26,00 CHF



NIKE TEAM CLUB
FULL ZIP HOODY
Erwachsene
69,50 CHF



NIKE TEAM CLUB
BLEND TEE
Erwachsene
32,30 CHF



NIKE TS CORE POLO
Erwachsene
45,20 CHF



NIKE TEAM CLUB
HOODY Erwachsene
66,00 CHF



NIKE LIBERO KNIT
PANT Erwachsene
45,00 CHF



NIKE TEAM CLUB
CREW Erwachsene
62,50 CHF

35

KINDER



NIKE TEAM CLUB
HOODY Kinder
59,00 CHF



NIKE TS CORE POLO
Kinder
41,70 CHF



NIKE TEAM CLUB
BLEND TEE Kinder
28,80 CHF



NIKE TEAM CLUB
FULL ZIP HOODY
Kinder
62,50 CHF



NIKE TEAM CLUB
CREW Kinder
55,50 CHF



NIKE LIBERO KNIT
PANT Kinder
41,50 CHF

ZUBEHÖR



NIKE CLUB TEAM
SWOOSH BACKPACK
- M
45,00 CHF



NIKE CLUB TEAM
SWOOSH DUFFEL
52,00 CHF



NIKE CLUB TEAM
SWOOSH DUFFEL
45,00 CHF



NIKE CLUB TEAM
SWOOSH DUFFEL
41,50 CHF



U NK MATCHFIT CUSH
CREW-TEAM
12,00 CHF

Alumni

Unseren Alumni-Verein haben wir ins Leben gerufen, um alte Kameradschaften wieder aufleben zu lassen, die Vernetzung unter den Ehemaligen zu fördern und um die Verbundenheit mit dem Badener Basketball aufrecht zu erhalten.

Egal, ob Du schon zu Zeiten des ABB Baden, BBC Baden oder des BC Alstom Baden gespielt hast – Du warst Teil der über 60-jährigen Clubgeschichte. Gerne möchten wir Dich deshalb einladen, unserem Alumni-Verein beizutreten.

Mit dem Alumni-Verein möchten wir unseren Ehemaligen und auch unserem Verein Baden Basket 54 einen Nutzen schaffen. Mit einem Beitrag von CHF 50.– pro Jahr unterstützt Du die Förderung des Basketballsports in der Region Baden und wirst im Gegenzug zu mindestens zwei Events pro Jahr eingeladen. Diese Events sollen als Gelegenheit genutzt werden, um alte Kameraden wieder zu treffen und auch die neuen Gesichter von Baden Basket 54 kennen zu lernen.

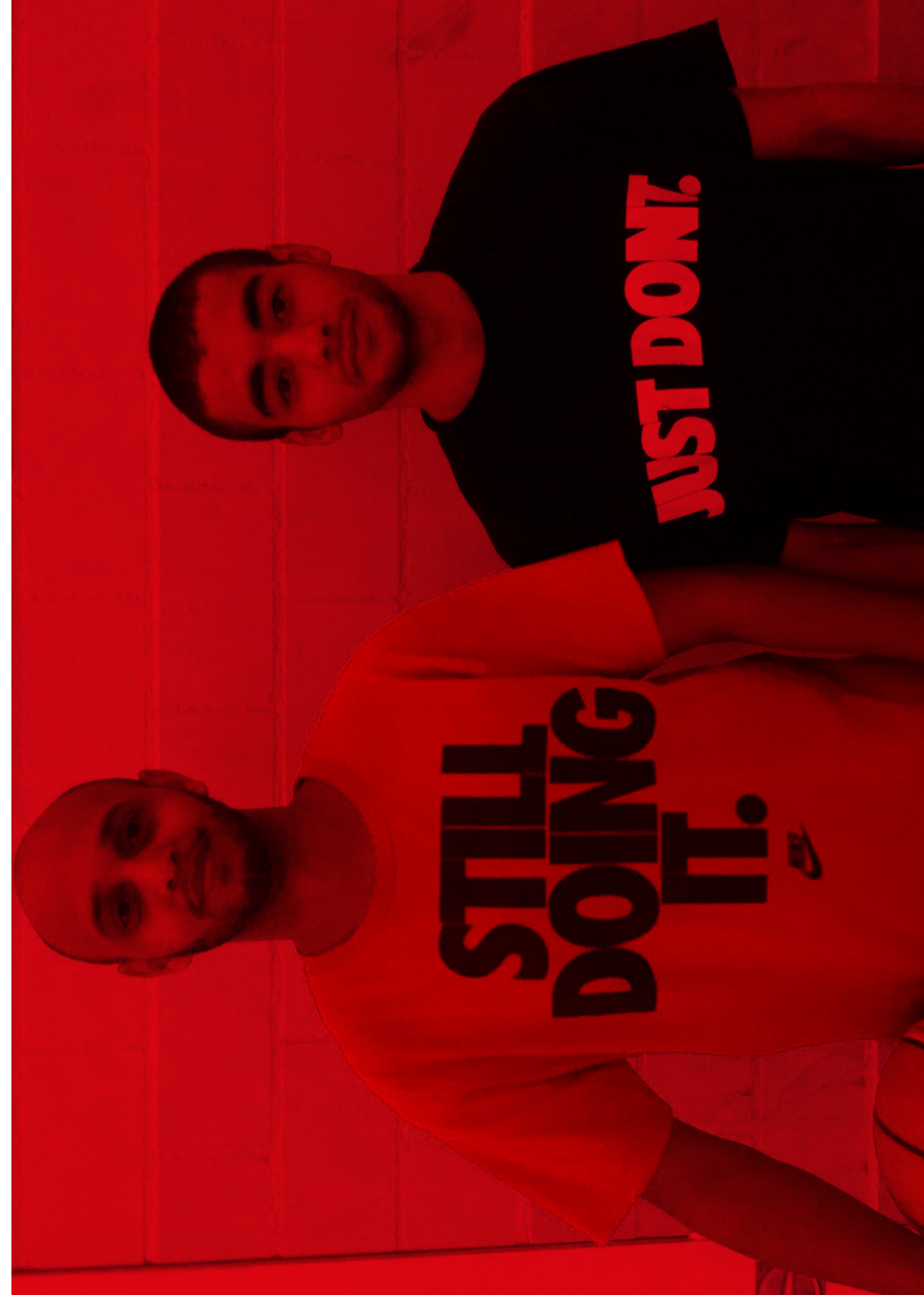
Bei Interesse möchten wir Dich bitten, Deinen Beitritt mit einer Einzahlung von CHF 50.– zu bestätigen und uns Deine aktuellen Angaben (Adresse, E-Mail, Tel-Nummer) per E-Mail (basket@badenbasket.ch) mitzuteilen. Alternativ kannst du dich auch mit einem Kontaktformular auf unserer Homepage (www.badenbasket/alumni.html) anmelden. Wir würden uns sehr freuen, Dich als neues Alumni-Mitglied willkommen heissen zu dürfen.

Unser Ziel ist, dass wir möglichst viele ehemalige Badener Basketballerinnen und Basketballer wieder zusammenbringen können.

Kontoangaben

Baden Basket 54
Postfach 3159
5430 Wettingen 3

IBAN CH20 0900 0000 5000 8280 1
Post- Konto 50-8280-1



Sponsoring

Zusammen können wir etwas erreichen!

Sponsoringmappe – Werden Sie Sponsor oder Gönner von Baden Basket 54!

38

Unsere Sponsoringmappe zeigt die verschiedenen Sponsoringmöglichkeiten, mit denen wir uns finanziell absichern wollen, um weiterhin eine vorbildliche Jugendförderung betreiben zu können und um die Stadt Baden über die Region hinaus in der ganzen Schweiz vertreten zu können.

Die Sponsoringmappe enthält sowohl drei vorgefertigte Sponsoring-Packages, als auch eine Palette mit diversen Möglichkeiten, aus denen ein massgeschneidertes Package zusammengestellt werden kann. Zudem kann unser Club auch schon mit einem Gönnerbeitrag ab sFr. 100.— unterstützt werden.

Für sämtliche Fragen bezüglich des Sponsorings steht Ihnen Nico Hess gerne zur Verfügung:

Nico Hess
(079 738 42 28, nicohess@badenbasket.ch)

Besten Dank für die Unterstützung!
Ihr BB54-Marketing Team

Sponsoring-Packages

3ER-SPONSOR-PACKAGE

Bus	CHF 1'000.—
Warm-up Shirts	CHF 500.—
Homepage	CHF 500.—
+ Spielball	CHF 20.—
+ Inserat Basketball-Zeitung	CHF 150.—
Wert des Packages	CHF 2'350.—
Sie zahlen	CHF 2'000.— pro Jahr

39

LAY-UP-SPONSOR-PACKAGE

Bus	CHF 1'000.—
Homepage	CHF 500.—
+ Inserat Basketball-Zeitung	CHF 150.—
Wert des Packages	CHF 1'650.—
Sie zahlen	CHF 1'500.— pro Jahr

FREIWURF-SPONSOR-PACKAGE

Warm-up Shirts	CHF 500.—
Homepage	CHF 500.—
+ Inserat Basketball-Zeitung	CHF 150.—
Wert des Packages	CHF 1'150.—
Sie zahlen	CHF 1'000.— pro Jahr

Sponsoring-Katalog

40

Team-Name
CHF 8'000.—

Ihr Firmenname als Teamname für eine unserer ersten Mannschaften!

Unsere 1. Damen- oder Herrenmannschaft übernimmt für zwei Jahre exklusiv Ihren Firmennamen als Teamnamen. Somit wird Ihr Firmenname schweizweit in allen Publikationen, Zeitungen, Meisterschaften, etc. stehen.

Ausrüstungs-Sponsor ab CHF 1'000.—

Unterstützen Sie unsere Equipment-Kasse für Trainingsausrüstung, etc.

Stocken Sie unsere Equipment-Kasse auf, damit wir unsere Teams mit der nötigen Trainingsausrüstung, Bällen etc. ausrüsten können. Gerne darf auch eine Mannschaft nach Wahl unterstützt werden.

Bus Sponsor
ab CHF 1'000.—

Ihr Logo auf unserem Clubbus!

Von September bis Mai ist unser Clubbus wöchentlich regional und national zu unseren Auswärtsspielen unterwegs. A4 Format: CHF 1'000.— oder A3 Format: CHF 1'500.—

MiniTurnier
Sponsor CHF 800.—

Unterstützen Sie unsere Kleinsten, damit Sie sich vor Heimpublikum beweisen können.

Mindestens einmal jährlich soll ein Miniturnier in Baden stattfinden. Sie werden in unserer Basketball-Zeitung und während des Turniers als Turniersponsor erwähnt und sichtbar gemacht. Ihre finanzielle Unterstützung hilft uns, die Hallenkosten zu decken und für ausreichend Verpflegung zu sorgen.

Warm-up Sponsor
CHF 500.—

Ihr Logo auf unseren Warm-up Shirts!

Mit Ihrem Logo auf unseren Einlauf-Shirts rennt es sich besser! Unsere Fanionteams in den nationalen Ligen repräsentieren Ihre Firma an allen Heim- und Auswärtsspielen mit Ihrem Logo (A5/C5 Format) auf den Warm-up Shirts.

Homepage
ab CHF 250.—

Ihr Logo mit Link auf unserer Homepage!

Auf unserer stets aktuellen Club-Homepage machen wir Werbung für Ihre Firma. Für CHF 500.— ist Ihr Logo (inkl. Link) immer sichtbar, für CHF 250.— wechselt das Logo sich mit anderen Sponsorenlogos ab.

Banner
CHF 300.—

Ihr Firmenbanner an unseren Heimspielen!

Seien Sie bei all unseren Heimspielen der 1. Damen- und Herrenmannschaft in der ersten Reihe. Stellen Sie uns dafür Ihren Banner mit Firmenlogo zur Verfügung.

Spielball
CHF 200.—

Ihr Logo wird am Spieltag in der Halle präsentiert!

Ihr Name/Logo wird am ausgewählten Spieltag in der Halle als Ballsponsor präsentiert und ist somit für alle Zuschauer sichtbar.

Basketballzeitung
CHF 150.—

Unterstützen Sie uns bei der Herausgabe unserer Basketball-Zeitung (zwei Ausgaben jährlich)!

Helfen Sie uns, die Basketball-Zeitung des Clubs am Leben zu erhalten. Das Ziel ist, unsere Mitglieder mit mindestens zwei Ausgaben pro Jahr auf dem Laufenden zu halten.

Im Gegenzug erhalten Sie eine halbe Seite in der Zeitung, um Ihr Logo oder spezifische Werbung zu publizieren.

Social-Events

Club-Event
ab CHF 2'500.—

Ermöglichen Sie unseren Clubmitgliedern einen unvergesslichen Event!

Mit Ihrer Unterstützung organisieren wir zum Beispiel einen Skitag, ein internes Clubturnier oder Ähnliches und erwähnen Sie als Sponsor. Selbstverständlich besteht an diesen Events auch die Möglichkeit, Werbeunterlagen Ihrerseits aufzulegen oder zu verteilen.

Team-Event
ab CHF 500.—

Ermöglichen Sie einer Mannschaft nach Wahl einen teaminternen Anlass – Teambuilding beginnt neben dem Spielfeld! Finanzieren Sie einem Team Ihrer Wahl einen Anlass, bei dem die Zusammengehörigkeit gefördert wird. Dies kann zum Beispiel in Form eines Teamessens oder eines Kinobesuchs sein.

Side-Event
ab CHF 300.—

Unterstützen Sie clubinterne Anlässe – An unseren regelmässig stattfindenden, clubinternen Anlässen unterstützen Sie uns zum Beispiel bei der Verpflegung oder der Hallenmiete. Als Sponsor werden Sie an diesen Events selbstverständlich explizit erwähnt und zudem besteht für Sie die Möglichkeit, Werbeunterlagen aufzulegen oder zu verteilen.

41

Jetzt Gönner werden!

Werden Sie Gönner und unterstützen Sie unseren Club!

VIP-Gönner	CHF 500.–
Senior-Gönner	CHF 250.–
Junior-Gönner	CHF 100.–

42

Für alle Sponsoren, die unseren Club entweder mit einem Package oder mit mehr als CHF 500.– unterstützen, gilt:
+ Erwähnung auf der Homepage (unter Sponsoren)
+ Erwähnung in unserer Basketball-Zeitung
+ Einladung zum jährlichen Sponsoren-Apéro

Sponsoringmappe – Werden Sie Sponsor oder Gönner
von Baden Basket 54!

Sponsoren & Gönner

Unsere Sponsoren

Apotheke Schinznach Dorf
Bühlmann AG
EBV Immobilien
Garage Tiefenwaag
Komplementärpraxis Bruckenburg
Mobiliar
Ochsner Sport
Studio visuelle Gestaltung –
Patrik Ferrarelli

VIP-Gönner

Daniel Frei
Elmar Sutter
Esther Reimann
Thomas Bickel

Kontakt

Weitere Informationen und Dokumente finden Sie auf unserer Webseite:

www.badenbasket.ch

Oder besuchen Sie uns auf Facebook:

www.facebook.com/BadenBasket54

Falls Sie Interesse an einer Mitgliedschaft, Sponsoringmöglichkeiten oder anderweitige Anliegen und Fragen haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren! Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!

Baden Basket 54
Postfach 3159
5430 Wettingen 3
basket@badenbasket.ch

IMPRESSUM

Redaktion und Lektorat:
Cinzia Ferrari & Angela Kopp

Fotografie:
Div. Mitglieder/innen von Baden Basket 54

Konzept und Gestaltung:
Studio visuelle Gestaltung – Patrik Ferrarelli
www.patrikferrarelli.ch



Studio visuelle Gestaltung
Patrik Ferrarelli
Anemonenstr. 40 G
8047 Zürich
hallo@patrikferrarelli.ch



Baden Basket 54
Postfach 3159, 5430 Wettingen 3
basket@badenbasket.ch
www.badenbasket.ch